

**PRESSINFORMATION**

**Kein Datenverbrauch für WhatsApp, Spotify und Netflix**

**tarife.at zeigt wann sich Free Streaming-Handytarife lohnen**

**Die heimischen Mobilfunkanbieter werben derzeit vermehrt mit „Free Streaming“-Angeboten. Was ist das und wann macht es Sinn? Dem ist Österreichs größtes Mobilfunk-Vergleichsportal** [**tarife.at**](https://www.tarife.at/) **nachgegangen und hat sich angesehen, worauf bei Free Streaming-Tarifen zu achten ist.**

Wien, 27. Jänner 2021: „Free Streaming“ – auch bekannt unter „Zero Rating“ – meint Handytarife oder Zusatzpakete, mit denen die Nutzung bestimmter Services uneingeschränkt inkludiert ist. Damit können z.B. WhatsApp, Spotify oder Netflix genutzt werden, ohne das inkludierte Datenvolumen zu belasten. So verführerisch dies auf den ersten Blick klingen mag, lohnt es sich diese Angebote dennoch zu hinterfragen. Während sie in manchen Fällen nämlich absolut lukrativ sind, kämen teilweise anderen Tarife weitaus billiger: „Ob sich ein Free Stream-Paket auszahlt, hängt von zwei Faktoren ab. Erstens: Wieviel Datenvolumen spare ich mir dadurch pro Monat? Und: Wieviel kostet das Zusatzpaket bzw. ein vergleichbarer Tarif ohne Free Streaming?“ erklärt Maximilian Schirmer, Geschäftsführer von tarife.at und gibt folgende fünf Punkte zu bedenken:

1. **Der Inhalts-Check:** Meistens umfasst Free Streaming soziale Netzwerke, Streaming und Instant Messaging. Die Kunden sollten die Liste der inkludierten Angebote allerdings genau prüfen und sich nicht darauf verlassen, dass ihre Lieblings-Services auch wirklich enthalten sind. Das trifft zwar in der Regel auf die bekanntesten Apps zu, variiert im Detail aber je nach Anbieter.
2. **Daten-Ersparnis hinterfragen:** Ein umfangreiches Zusatzpaket ist wertlos, wenn der Kunde gar keinen so großen Bedarf hat. Es gilt daher die verschiedenen Möglichkeiten abzuwägen (siehe dazu die Tabelle im Anschluss).
3. **Vorsicht im Ausland:** Free Streaming funktioniert prinzipiell auch im Ausland – allerdings nur innerhalb der EU. Das inkludierte Datenvolumen ist abhängig von der Grundgebühr und mitunter stark limitiert. Zur Orientierung: 27 Euro Grundgebühr entsprechen 15 GB bzw. beinhalten 39,90 Euro 22 GB. Außerhalb der EU fallen die regulären Kosten je nach Tarif an.
4. **WLAN:** Wem daheim (bzw. in der Arbeit – sofern man dort die Zeit dazu findet) ein WLAN-Zugang zur Verfügung steht, benötigt am Handy möglicherweise keine Zusatzpakete mehr.
5. **Günstiger Alternativen:** Der Vergleich, z.B. über [www.tarife.at](http://www.tarife.at), ist daher jedenfalls sinnvoll. Dort steht ein eigner Free Streaming-Filter zur Verfügung, der auf Wunsch die entsprechenden Tarife anzeigt und mit den regulären Angeboten vergleicht. So erkannt man auf Anhieb, welcher Tarif wirklich der günstigste für die konkreten Ansprüche ist.

**Wie funktionieren die Free Stream Tarife im Detail**

Aktuell stehen 23 Free Streaming-Tarife bzw. Optionen zur Auswahl, die häufig nach dem Baukastenprinzip erfolgen: Je nach Basistarif erhält der Kunde spezielle Services kostenlos oder günstig dazu. Während A1, Magenta und Red Bull MOBILE Angebote für Jugend- und reguläre Smartphonetarife anbieten, gibt es die MyStream Pakete von Drei derzeit nur zu Jugendtarifen.

* **Chat** inkludiert u.a. die Nutzung des Facebook Messengers sowie WhatsApp und Snapchat.
* **Music** beinhaltet meist Musik Streams über Spotify, Deezer oder Apple Music bzw. Internet-Radiosender wie 88.6, NRJ und Radio Arabella.
* **Social Media** ergänzt die Nutzung sozialer Netzwerke, wie Instagram und Facebook.
* **Video** umfasst z.B. Netflix oder Sky sowie Fernsehsender wie Pro 7, DMAX Austria und Sixx.

**Der Faktencheck – tarife.at hinterfragt, ab welchem Datenverbrauch sich Flats lohnen:**

* **Chat-Flats:** Eine Nachricht mit bis zu 200 Zeichen benötigt rund 1 KB Datenvolumen. Davon versendet ein durchschnittlicher WhatsApp-User rund 60 Stück am Tag. Um monatlich nur 1 GB Datenvolumen via Free-Stream zu sparen, müsste man allerdings eine Million Nachrichten zu jeweils 200 Zeichen versenden. Auch wenn Bilder mehr Datenvolumen verbrauchen, lohnt sich das Extrapaket auch in erst ab etwa 11.000 versendeten Bildern. Anders wäre das bei Videotelefonie, die allerdings wiederum bei vielen Free Stream-Angeboten explizit ausgenommen ist. *🡪 Geschätzte monatliche Ersparnis: 100 MB*
* **Music-Flats**: Eine Stunde Musikhören verbraucht meist unter 100 MB. Um auf 1 GB zu kommen müsste man – selbst bei hoher Qualität – rund zehn Stunden lang durchhören. Wer daher täglich zwei Stunden Musik oder Podcasts hört, käme auf einen Verbrauch von rund 6 GB monatlich. *🡪 Geschätzte monatliche Ersparnis: 6 GB*
* **Social Media-Flats:** Für Instagram benötigt man üblicherweise 5 bis 8 bzw. für Facebook 10 MB in der Minute. Somit könnte man rund drei Stunden auf Instagram verbringen, um 1 GB zu verbrauchen bzw. rund eineinhalb auf Facebook. Nur Stories und Videos erfordern deutlich mehr Datenvolumen, wobei man den Verbraucht mit dem „Data Saver“ (in den Handyeinstellungen) etwas reduzieren kann.  *🡪 Geschätzte monatliche Ersparnis: 15 GB*
* **Video-Flats:** Wer Videos in hoher Qualität streamt, verbraucht zwischen 0,5 und 2 GB pro Stunde. UHD-Streaming ist dagegen mit rund 7 GB in der Stunde weitaus datenintensiver. Preislich gleichen diese Angebote häufig Tarifen mit unlimitiertem Datenvolumen. *🡪 Geschätzte monatliche Ersparnis: 60 GB*

**Fazit:**

* Free Streaming-Pakete machen erst ab einem hohen Verbrauch Sinn. Insbesondere Chats sind sparsam im Verbrauch. Aber selbst Music und Video-Flats lohnen sich vor allem für Heavy-User.
* Sofern der Bedarf das im Basistarif enthaltene Datenvolumen überschreitet, kann Free Streaming überaus lukrativ sein, wie vorwiegend bei Social- und Video-Flat. Music-Flats lohnen sich vor allem für Podcasts-Junkies. Wer nur Musik hört fährt in der Regel mit anderen Tarifen günstiger.

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Monatlicher Verbrauch bei intensiver Nutzung** |
| **Chat** | **100 MB** |
| **Musik** | **6 GB** |
| **Social Media** | **15 GB** |
| **Video** | **60 GB** |

**Warum Free Streaming-Tarife umstritten sind**

Free Streaming ist nicht neu, mit den aktuellen Angeboten aber immer breiter verfügbar. Begonnen hat alles November 2017, als A1 einen Tarif auf den Markt gebracht hat, in dem Chat-Apps und Video-Services wie Netflix, Sky und Pro7 kostenlos enthalten waren. Im Sommer 2019 folgte yesss (ebenfalls eine Marke von A1), mit einem Tarif, der die kostenlose WhatsApp-Nutzung ermöglichte. Seither sind die Diskussionen um diese speziellen Optionen entbrannt: Free Streaming-Tarife stehen bei Netzaktivisten im Verdacht, langfristig einen negativen Einfluss auf die Netzneutralität zu haben. Die Gefahr bestünde darin, dass der Datenverkehr der nicht inkludierten Services, gegenüber den kostenlos enthaltenen, benachteiligt würde. Demnach ergäbe sich z.B. für Netflix ein Vorteil gegenüber der ORF-TVthek oder für WhatsApp gegenüber Telegram. Da die Betreiber allerdings keine technischen Maßnahmen setzen, die den Datenverkehr einzelner Services optimieren oder drosseln, hat die RTR (Österreichische Rundfunk und Telekom Regulierungsbehörde) bislang keine Einwände gemeldet.

**Weitere Informationen zu den Free Stream Angeboten der heimischen Mobilfunkanbieter finden Sie hier:** [**https://www.tarife.at/ratgeber/streaming-angebote-zero-rating**](https://www.tarife.at/ratgeber/streaming-angebote-zero-rating)

**Die aktuellen Angebote im Detail**

**A1 Free Stream Pakete**

* A1 Free Stream **Chat** – kostenlos zu den Tarifen A1 SIMply S & L sowie A1 SIMply Xcite S & L
* A1 Free Stream Chat **+** **Music** – kostenlos zu den Tarifen A1 Mobil S und A1 Xcite S
* A1 Free Stream Chat +Music **+ Social Media** – kostenlos zu A1 Mobil M und A1 Xcite L
* A1 Free Stream Chat +Music + Social Media **+ Video** – kostenlos zu den A1 Mobil L Tarifen.

Weitere Details zu den Services und Partnern finden Sie hier: <https://www.a1.net/free-stream>

**Magenta Stream**

* Magenta Stream **Social + Chat** – kostenlos zu den Tarifen Mobile S & Youth S
* Magenta Stream Social + Chat **+ Music** - kostenlos zu den Tarifen Mobile M & Youth M
* Magenta Stream Social + Chat + Music **+ Video** – kostenlos zum Mobile L Tarif.

Weitere Details zu den Services und Partnern finden Sie hier: <https://www.magenta.at/magentastream>

**Drei Mystream** (ausschließlich mit Jugendtarifen für alle bis 27):

* MyStream S: **Chat + Musik** – kostenlos mit den Tarifen MyLife Xmas L und MyLife Xmas SIM L
* MyStream M: Chat, Musik **+ Social Media** – kostenlos mit den Tarifen MyLife Xmas XL und MyLife Xmas SIM XL
* MyStream L: Chat, Musik, Social Media **+ Video** – kostenlos mit den Tarifen MyLife Xmas XL und MyLife SIM XL

Weitere Details zu den Services und Partnern finden Sie hier: <https://www.drei.at/de/privat/handys-tarife/jugend-tarife/mystream.html>

**Red Bull MOBILE Free Stream**

Free Stream **Music** – kostenlos zu den Tarifen Core und Supreme

**Yesss Zero Rating**

Das Paket All You Can Chat von Yesss ermöglicht unlimitiertes Chatten via WhatsApp, Facebook Messenger, Snapchat und Viber um 2,99 Euro im Monat (bzw. kostenlos mit dem Tarif Complete XL) zu allen Vertragstarifen bzw. für die Nutzungsdauer von 30 Tagen mit allen Wertkartentarifen.

**Educom Zero Rating**

„Free Chat“ im Muchos olé umfasst WhatsApp, Facebook Messenger, Snapchat und Viber.

**Über tarife.at**

tarife.at hat sich auf den österreichischen Mobilfunk- und Telekommunikationsmarkt spezialisiert und ist, mit insgesamt über 10 Millionen Vergleichen sowie monatlich rund 350.000 Besuchern, Österreichs größtes Vergleichsportal in diesem Bereich. Basierend auf einer Vielzahl an Einstellungsmöglichkeiten ermittelt das Technologieunternehmen, rund um Gründer und Geschäftsführer Maximilian Schirmer, seit 2012 die besten Tarife entsprechend der vielfältigsten Anforderungen der Nutzer. Tausende Kontrollen pro Tag garantieren stets aktuelle und punktgenaue Ergebnisse. Neben persönlich zugeschnittener Tarifberatung erstellt das Portal auch automatisierte Kündigungen und liefert praktische Services wie die österreichweite SpeedMap, mit insgesamt 15 Millionen Messungen. Sämtliche Services stehen den Besuchern der Seite kostenlos zur Verfügung. Während sich das Unternehmen rein durch Vermittlungsprovisionen und Werbeeinnahmen finanziert, steigen Verkaufszahlen und Umsatz kontinuierlich. Im Juni 2019 wurde Maximilian Schirmer vom Wirtschaftsmagazin Forbes unter die „30 under 30“ im DACH-Raum gekürt.

**Sämtliche ältere Presseaussendungen von tarife.at finden Sie hier:**

<https://www.reiterpr.com/aktuell-kunde?id%5B%5D=52>

**Bildmaterial**(©tarife.at / Harald Lachner)

* tarife.at zeigt wann sich Free Streaming-Tarife wirklich auszahlen
* Free Streaming ist nicht unbedingt die günstigste Wahl – der Vergleich über tarife.at lohnt sich
* Maximilian Schirmer, Geschäftsführer von tarife.at

**Rückfragehinweis**

Dr. Alma Mautner Dipl.-Ing. Maximilian Schirmer

Reiter PR Geschäftsführer tarife.at

+43 681 10406622 +43 699 10652439

alma.mautner@reiterpr.com schirmer@tarife.at